Kurzinformation



VL bbU Reha – Vorbereitungslehrgang mit begleitenden Hilfen für die betreute betriebliche Umschulung

**Versicherter** Ralf Zimmer (Vers.-Nr. L 77.104.014.479)

**Ziel** optimale Vorbereitung auf eine duale Umschulung in Berufsschule und Betrieb mit durchgängiger arbeitspsychologischer und/oder sozialpädagogischer sowie fachlicher Unterstützung bzw. Stabilisierung

**Dauer** 3 Monate

Bei positivem Verlauf beginnt im Anschluss an den Vorbereitungslehrgang die 1,5 bzw. 2-jährige Umschulung.

**Beginn** 09.04.2025 bis 08.07.2025

**Kosten** 786,00 Euro/Monat (gesamt: 2358,00 €)

**Inhalte** ⋅ Eignungsabklärung i. S. eines erweiterten Profilings

⋅ umschulungs- bzw. berufsbildorientierte Vorschulung

⋅ Akquise passender, v.a. leidensgerechter Umschulungsplätze in anerkannten

Ausbildungsbetrieben

⋅ Organisation von betrieblichen Probetagen

⋅ Koordination bzw. Abstimmung mit der Berufs- bzw. Fachschule

⋅ durchgehende sozialpädagogische und psychologische Unterstützung

**Erweitertes Profiling und arbeitsbezogene Fachdiagnostik**

Dies beinhaltet facharbeitspsychologische und -pädagogische Informationsgespräche, die   
berufs- und fachpädagogische erweiterte Feststellung fachlicher Vorkenntnisse sowie die Merkmalserhebung anhand des Hotsys-Testsystems. Basierend hierauf werden die jeweilige Umschulungsrichtung oder die gewünschte konkrete Tätigkeit bestätigt und begleitende Hilfen zur Vorbereitung bzw. während der Umschulung erarbeitet

**Akquise von Ausbildungsbetrieb**

Durch die umfassende Akquise wurde ein passender und v. a. leidensgerechter Umschulungsplatz in einem anerkannten Ausbildungsbetrieb bereitgestellt. Hierbei achten wir auf ein individuell angepasstes Arbeitsumfeld. Die Richtung des Versicherten ist der gewerblich-technische Bereich (Lager-Logistik).

**Organisation von weiteren betrieblichen Probetagen**

Diese Probetage dienen der Sicherung oder der Anpassung der erarbeiteten Umschulungsrichtung und des ausgewählten Umschulungsbetriebes. Dies kann je ein bis fünf Tage betreffen.

**Koordination, Lenkung und Sicherung von Betrieb und Berufsschule**

Hierbei werden die Rahmenbedingungen der Schulung (Dauer, Inhalte, usw.) abgestimmt und Hilfen organisiert. Vor allem die Abstimmungen vorzubereitender Unterrichtsthemen erfolgen mit dem Betrieb und insbesondere mit der Berufsschule.

**Schulung berufsfachlich qualifizierender Inhalte und allgemeiner Schlüsselqualifikationen**

Der 3-monatige Vorbereitungslehrgang beinhaltet die Schulung allgemeiner, arbeitsweltrelevanter Schlüsselqualifikationen und der berufsfachlich qualifizierenden Inhalte. Hierbei stehen v.a. die Lerninhalte des ersten Lehrjahres im Vordergrund. Diese werden bei Möglichkeit in komprimierter Form vermittelt, um eine solide Basis für den Berufsschuleinstieg in das zweite Lehrjahr zu ermöglichen. Dabei werden die individuellen Stärken durch teilnehmerbezogen-zugeschnittene Lerntechniken gefördert sowie mögliche Wissensdefizite der Rehabilitanden ausgeglichen, um eine erfolgreiche Umschulungsteilnahme zu ermöglichen.

**durchgehende arbeitspsychologische und/oder sozialpädagogische Unterstützung**

Die Maßnahme ist durch eine stabilisierende Begleitung mit regelmäßigen Verlaufsgesprächen gekennzeichnet. Es wird das Selbstbewusstsein, die Eigenaktivität sowie die allgemeine Belastbarkeit der Rehabilitanden beachtet und gestärkt bzw. die Leistungsmotivation erhöht. Das Qualifikationsziel einer erfolgreichen Umschulungsteilnahme kann dadurch mit optimalen Ausgangsbedingungen gewährleistet werden.